

---

Subject: Finasterid - Wie lange ist eine Verbesserung des Haarstatus möglich?

Posted by [Haarfreak](#) on Tue, 05 Oct 2010 13:29:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

ich nehme jetzt Finasterid (Dosis 1,25 mg pro Tag) seit 1 Jahr und 4 Monaten. Es hat sich nichts mehr verschlechtert und ich glaube, es ist auch ein wenig besser geworden. Bin mir nicht ganz so sicher, weil es sicher keine überragende Verbesserung ist und sowas ist dann schwer zu beurteilen. Auch hatte ich noch nie vollkommen kahle Stellen. Bei mir ist die Tonsur ausgedünnt und hat nicht mehr die Dichte wie der Rest.

Ich brauch auch nicht die Dichte wie auf dem Rest des Kopfes, aber eine Dichte, bei der man die Ausdünnung zumindest auf den ersten Blick nicht mehr erkennt, hätte ich schon gerne.

Nun ist meine Frage: Wie lange kann ich unter Fin möglicherweise noch eine Verbesserung erwarten und ab wann wird wohl mit nicht mehr als Bestandserhalt zu rechnen sein? Kann mir hier vielleicht jemand was dazu aus eigener Erfahrung sagen? Ich weiß, dass das bei jedem individuell unterschiedlich sein kann, aber trotzdem würde es mich interessieren.

---

---

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange ist eine Verbesserung des Haarstatus möglich?

Posted by [Gast](#) on Tue, 05 Oct 2010 14:03:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

aus eigener erfahrung nicht, doch es gibt leute die sagen es wär nach in den ersten 2 jahren stetig besser geworden.... aber wie gesagt, das ist sehr individuell - nachdem du deinen Status halten kannst, musst du dich schon sehr glücklich schätzen.... einfach weiternehmen und abwarten

frage: wie siehts bei dir mit NW aus?

---

---

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange ist eine Verbesserung des Haarstatus möglich?

Posted by [Haarfreak](#) on Tue, 05 Oct 2010 21:24:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ikeywon schrieb am Tue, 05 October 2010 16:03aus eigener erfahrung nicht, doch es gibt leute die sagen es wär nach in den ersten 2 jahren stetig besser geworden.... aber wie gesagt, das ist sehr individuell - nachdem du deinen Status halten kannst, musst du dich schon sehr glücklich schätzen.... einfach weiternehmen und abwarten

frage: wie siehts bei dir mit NW aus?

Mit NW meinst du wahrscheinlich die Norwood-(Hamilton-)Skala, oder? Hmmm, ich bin da schwer

einzuordnen, weil frontal praktisch so gut wie kein Rückgang da ist. Von der Tonsur/vom Vertex her würde ich mich so zwischen 4 und 5 einstufen, aber eher von der Fläche der Ausdünnung her. So kahl wie auf manchen schematischen Darstellungen ist es dann doch nicht.

Ist zwar schon gut, dass der Haarausfall mit Fin zum Stillstand gekommen ist, aber das reicht mir noch nicht. Bin mit dem aktuellen Status nicht zufrieden. Deswegen würde ich auch eine Haartransplantation in Erwägung ziehen. Sollte aber Fin in den nächsten 1-2 Jahren noch eine Verbesserung bewirken, dann wäre die vielleicht gar nicht notwendig oder nur in einem geringen Maße. Daher meine Frage.

---

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange ist eine Verbesserung des Haarstatus möglich?

Posted by [Shane](#) on Tue, 05 Oct 2010 21:31:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Haarfreak schrieb am Tue, 05 October 2010 23:24: keywon schrieb am Tue, 05 October 2010 16:03: aus eigener erfahrung nicht, doch es gibt leute die sagen es wär nach in den ersten 2 jahren stetig besser geworden.... aber wie gesagt, das ist sehr individuell - nachdem du deinen Status halten kannst, musst du dich schon sehr glücklich schätzen.... einfach weiternehmen und abwarten

frage: wie siehst bei dir mit NW aus?

Mit NW meinst du wahrscheinlich die Norwood-(Hamilton-)Skala, oder? Hmmm, ich bin da schwer einzuordnen, weil frontal praktisch so gut wie kein Rückgang da ist. Von der Tonsur/vom Vertex her würde ich mich so zwischen 4 und 5 einstufen, aber eher von der Fläche der Ausdünnung her. So kahl wie auf manchen schematischen Darstellungen ist es dann doch nicht.

Ist zwar schon gut, dass der Haarausfall mit Fin zum Stillstand gekommen ist, aber das reicht mir noch nicht. Bin mit dem aktuellen Status nicht zufrieden. Deswegen würde ich auch eine Haartransplantation in Erwägung ziehen. Sollte aber Fin in den nächsten 1-2 Jahren noch eine Verbesserung bewirken, dann wäre die vielleicht gar nicht notwendig oder nur in einem geringen Maße. Daher meine Frage.

Kurze Anmerkung: Mit NW meint er Nebenwirkungen (auf Fin), ja die Abkürzungen können manchmal etwas tükisch sein

---

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange ist eine Verbesserung des Haarstatus möglich?

Posted by [Haarfreak](#) on Tue, 05 Oct 2010 21:43:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Shane schrieb am Tue, 05 October 2010 23:31 Haarfreak schrieb am Tue, 05 October 2010 23:24 ikeywon schrieb am Tue, 05 October 2010 16:03 aus eigener erfahrung nicht, doch es gibt leute die sagen es wär nach in den ersten 2 jahren stetig besser geworden.... aber wie gesagt, das ist sehr individuell - nachdem du deinen Status halten kannst, musst du dich schon sehr glücklich schätzen.... einfach weiternehmen und abwarten

frage: wie siehst bei dir mit NW aus?

Mit NW meinst du wahrscheinlich die Norwood-(Hamilton-)Skala, oder? Hmmm, ich bin da schwer einzuordnen, weil frontal praktisch so gut wie kein Rückgang da ist. Von der Tonsur/vom Vertex her würde ich mich so zwischen 4 und 5 einstufen, aber eher von der Fläche der Ausdünnung her. So kahl wie auf manchen schematischen Darstellungen ist es dann doch nicht.

Ist zwar schon gut, dass der Haarausfall mit Fin zum Stillstand gekommen ist, aber das reicht mir noch nicht. Bin mit dem aktuellen Status nicht zufrieden. Deswegen würde ich auch eine Haartransplantation in Erwägung ziehen. Sollte aber Fin in den nächsten 1-2 Jahren noch eine Verbesserung bewirken, dann wäre die vielleicht gar nicht notwendig oder nur in einem geringen Maße. Daher meine Frage.

Kurze Anmerkung: Mit NW meint er Nebenwirkungen (auf Fin), ja die Abkürzungen können manchmal etwas tückisch sein

Achso. Dachte erst, er meint vielleicht Neuwuchs. Dann dachte ich, das habe ich doch geschrieben, dass da nicht viel ist. Diese Abkürzungen können in der Tat etwas tückisch sein.

Also Nebenwirkungen merke ich bisher null, also überhaupt keine.

---

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange ist eine Verbesserung des Haarstatus möglich?

Posted by [Mink](#) on Wed, 06 Oct 2010 05:57:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nehme seit fast 13 Jahren Fin, bin 47 und kann meinen Status prima halten. Ein Minimum an Verschlechterung über Jahrzehnte ist normal aber weder störend, noch belastend. Aber solange Du DHT hemmst, kannst Du auch Deine AGA hinauszögern.

---

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange ist eine Verbesserung des Haarstatus möglich?

Posted by [Haarfreak](#) on Wed, 06 Oct 2010 08:31:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mink schrieb am Wed, 06 October 2010 07:57Nehme seit fast 13 Jahren Fin, bin 47 und kann meinen Status prima halten.

Ein Minimum an Verschlechterung über Jahrzehnte ist normal aber weder störend, noch belastend. Aber solange Du DHT hemmst, kannst Du auch Deine AGA hinauszögern.

Ich vermute mal sehr, dass du dann mit Nebenwirkungen ebenfalls keine Probleme hast so wie ich.

Wie war deine Haar-Entwicklung, nachdem du begonnen hast, Fin zu nehmen? Hast du im ersten Jahr oder noch später eine Verbesserung bemerkt oder hat Fin bei dir auch "nur" eine Erhaltung deines Haarstatus bewirkt?

---

---

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange ist eine Verbesserung des Haarstatus möglich?

Posted by [Mink](#) on Wed, 06 Oct 2010 10:27:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Haarfreak schrieb am Wed, 06 October 2010 10:31Mink schrieb am Wed, 06 October 2010 07:57Nehme seit fast 13 Jahren Fin, bin 47 und kann meinen Status prima halten.

Ein Minimum an Verschlechterung über Jahrzehnte ist normal aber weder störend, noch belastend. Aber solange Du DHT hemmst, kannst Du auch Deine AGA hinauszögern.

Ich vermute mal sehr, dass du dann mit Nebenwirkungen ebenfalls keine Probleme hast so wie ich.

Wie war deine Haar-Entwicklung, nachdem du begonnen hast, Fin zu nehmen? Hast du im ersten Jahr oder noch später eine Verbesserung bemerkt oder hat Fin bei dir auch "nur" eine Erhaltung deines Haarstatus bewirkt?

Doch, ich habe NW. Aber nicht mit den Augen, sondern eine Etage tiefer... ED, Libido. Aber ich komm damit klar, der Erfolg an den Haaren ist mir das wert und ich bin auch nicht der naiven Ansicht, dass ich medikamentös in meinen Hormonhaushalt eingreife und glaube, dass sowas ohne jegliche NW abgehen kann.

Als ich mit FIn begonnen habe, begann nach ca. 3 Monaten der HA immer weniger zu werden. Nach 6-12 Monaten begann auch Neuwuchs.

---

---

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange ist eine Verbesserung des Haarstatus

---

möglich?

Posted by [HirschGeweih](#) on Wed, 06 Oct 2010 11:51:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mink schrieb am Wed, 06 October 2010 12:27 Haarfreak schrieb am Wed, 06 October 2010 10:31 Mink schrieb am Wed, 06 October 2010 07:57 Nehme seit fast 13 Jahren Fin, bin 47 und kann meinen Status prima halten.

Ein Minimum an Verschlechterung über Jahrzehnte ist normal aber weder störend, noch belastend. Aber solange Du DHT hemmst, kannst Du auch Deine AGA hinauszögern.

Ich vermute mal sehr, dass du dann mit Nebenwirkungen ebenfalls keine Probleme hast so wie ich.

Wie war deine Haar-Entwicklung, nachdem du begonnen hast, Fin zu nehmen? Hast du im ersten Jahr oder noch später eine Verbesserung bemerkt oder hat Fin bei dir auch "nur" eine Erhaltung deines Haarstatus bewirkt?

Doch, ich habe NW. Aber nicht mit den Augen, sondern eine Etage tiefer... ED, Libido. Aber ich komm damit klar, der Erfolg an den Haaren ist mir das wert und ich bin auch nicht der naiven Ansicht, dass ich medikamentös in meinen Hormonhaushalt eingreife und glaube, dass sowas ohne jegliche NW abgehen kann.

Als ich mit FIn begonnen habe, begann nach ca. 3 Monaten der HA immer weniger zu werden. Nach 6-12 Monaten begann auch Neuwuchs.

wird aber auch unter anderem mit dem alter zusammenhängen. Fin + hohes alter ist ganz klar nicht gut für die potenz oder libido.

---

---

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange ist eine Verbesserung des Haarstatus möglich?

Posted by [Haarfreak](#) on Wed, 06 Oct 2010 16:52:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mink schrieb am Wed, 06 October 2010 12:27

Als ich mit FIn begonnen habe, begann nach ca. 3 Monaten der HA immer weniger zu werden. Nach 6-12 Monaten begann auch Neuwuchs.

Wie lange hielt dieser Neuwuchs dann an, soll heißen wie lange ging es mit dem Neuwuchs weiter, und war der Neuwuchs schon deutlich sichtbar? Hast du Vorher-Nachher-Bilder?

---

---

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange ist eine Verbesserung des Haarstatus möglich?

Posted by [Mink](#) on Wed, 06 Oct 2010 18:20:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Haarfreak schrieb am Wed, 06 October 2010 18:52Mink schrieb am Wed, 06 October 2010 12:27

Als ich mit Fin begonnen habe, begann nach ca. 3 Monaten der HA immer weniger zu werden. Nach 6-12 Monaten begann auch Neuwuchs.

Wie lange hielt dieser Neuwuchs dann an, soll heißen wie lange ging es mit dem Neuwuchs weiter, und war der Neuwuchs schon deutlich sichtbar? Hast du Vorher-Nachher-Bilder?

Brauchbare Bilder hab ich nicht und es ist jetzt natürlich schon lange her das Ganze. Vor Fin waren die Haare speziell am Mittelscheitel sehr dünn und ich musste immer mit Haarlack alles zusammendrücken. War Scheisse. Mit Fin verdichteten sie sich so sehr, dass ich sogar Gel reinmachen konnte - vorher undenkbar, da dann die Haare noch zusammenkleben und man noch mehr Kopfhaut durchgesehen hätte.

Würde sagen, nach 1-2 Jahren habe ich den Top-Status erreicht. Weiter haben sie sich dann nicht mehr verdichtet. War aber auch nicht notwendig.

Bis heute hat es sich seitdem dann um geschätzte 10% verschlechtert. Das ist in 13 Jahren sehr wenig und es ist jetzt, mit fast 48, immer noch deutlich besser als vor Fin.

---

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange ist eine Verbesserung des Haarstatus möglich?

Posted by [Mink](#) on Wed, 06 Oct 2010 18:25:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HirschGeweih schrieb am Wed, 06 October 2010 13:51Mink schrieb am Wed, 06 October 2010 12:27Haarfreak schrieb am Wed, 06 October 2010 10:31Mink schrieb am Wed, 06 October 2010 07:57

wird aber auch unter anderem mit dem Alter zusammenhängen. Fin + hohes Alter ist ganz klar nicht gut für die Potenz oder Libido.

Da hast Du absolut recht ! Deswegen tue ich diese NW auch nicht überbewerten. Bei anderen, ohne Fin, die auf die 50 zugehen, gehts auch nicht mehr jede Nacht rund. Man darf nicht vergessen, dass bei keinem anderen Thema so viel gelogen und übertrieben wird.

---

---

Subject: Aw: Finasterid - Wie lange ist eine Verbesserung des Haarstatus möglich?

Posted by [HirschGeweih](#) on Wed, 06 Oct 2010 18:53:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mink schrieb am Wed, 06 October 2010 20:25HirschGeweih schrieb am Wed, 06 October 2010 13:51Mink schrieb am Wed, 06 October 2010 12:27Haarfreak schrieb am Wed, 06 October 2010 10:31Mink schrieb am Wed, 06 October 2010 07:57

wird aber auch unter anderem mit dem alter zusammenhängen. Fin + hohes alter ist ganz klar nicht gut für die potenz oder libido.

Da hast Du absolut recht ! Deswegen tue ich diese NW auch nicht überbewerten. Bei anderen, ohne Fin, die auf die 50 zugehen, gehts auch nicht mehr jede Nacht rund. Man darf nicht vergessen, dass bei keinem anderen Thema so viel gelogen und übertrieben wird.

ich kenn auch einige leute in meinem bekanntenkreis, über 40 oder z.t. 50, die kein fin etc. genommen haben, aber z.t. viagra brauchen damit der kleine mann noch seinen dienst verrichten kann. Ab 35 bis oft 45 jahren fangen frauen an langsam impotent zu werden, männer auch aber bei uns männern tritt das in der regel später auf. Trotzdem bei männern sowie frauen bestätigen immer ausnahmen die regel. Und das man irgenvann altert und generell weniger "fit" ist ist normal, das trifft jeden von uns irgenvann. Ich finde man sollte sich schon darauf einstellen dass die eigene jugend nicht ewig bleiben wird äusserlich sowie physisch.

---